

Zeitschrift:	Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses
Herausgeber:	Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen
Band:	85 (1994)
Heft:	2
Rubrik:	Buchbesprechungen = Critiques des livres

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

formationen wie Abmessungen, Einstelldrehmoment, Leiter-Abisolierlänge, Bezeichnungsmaterial und anderes abgegeben.

Im weiteren findet der Leser eine 30seitige Übersicht über die Woertz-Produkte im Bereich Elektrotechnik und Elektronik: Erdungsmaterial, Überspan-

nungsschutz, Flachkabel-Installationssystem, Dosen und Gehäuse, Schnellverleger und Nuttensteine, MPS 80-Module usw. Dieser Taschenkatalog ist in Deutsch und in Französisch auf Anfrage kostenlos erhältlich.

Woertz AG, 4132 Muttenz 1
Tel. 061 59 33 33



Buchbesprechungen Critique des livres

Elektrizität

Von den ersten elektrostatischen Versuchen mit Bernstein bis zur Erfindung der drahtlosen Kommunikation

Von Steve Parker, Gerstenberg Verlag, Hildesheim, Serie Sehen, Stauen, Wissen: Faszinierende For- schung, 1993, 64 Seiten, farbig, Fr. 37.20, ISBN 3-8067-4803-9.

Elektrizität existiert seit den Anfängen des Universums. Schon vor mehr als vier Milliarden Jahren, als es noch kein Leben auf unserem Planeten gab, witterleuchtete es am Himmel. Später wurde Elektrizität auch in der belebten Welt zum unentbehrlichen Faktor. In den vergan- genen zwei Jahrhunderten hat die Wissenschaft der Elektrizität all- mählich ihre Geheimnisse entris- sen. Der wissenschaftlichen For- schung folgte die praktische Nut- zung. Erfinder stellten die elek- trische Energie in den Dienst der Menschheit.

Der vorliegende Band vermit- telt die faszinierende Geschichte der Erforschung der Elektrizität und ihrer praktischen Anwen- dung in Medizin, Industrie und Haushalt. Dabei wird kaum ein Gerät ausgelassen, das für die Entwicklung der Elektrotechnik von Bedeutung war. Die Darstel- lung beginnt mit der geheimnis- vollen Kraft, welche schon die alten Griechen beobachteten, wenn sie ein Stück Bernstein («elektron») mit einem Stück Wolle rieben. Dann werden die

Experimente von Gilbert und Franklin beschrieben, die Leide- ner Flasche, das Elektroskop, die Entdeckung des elektrischen Magnetfeldes, die Anfänge der Stromversorgung und schliess- lich die Elektrifizierung der Haushalte.

«Elektrizität» lebt von der Verbindung von Wort und Bild. Akkurate Farbaufnahmen von Versuchsanordnungen und Apparaturen laden den Leser immer wieder von neuem ein, dieses oder jenes Detail samt Text zu studieren. Die Abbildungen stammen in der Regel aus der Zeit, in der die betreffende Erfin- dung gelang oder als Neuerung eine wichtige Rolle spielte.

Wohnen mit Licht

Verlag Infel, November 1993, vier- farbig, 24 Seiten, geheftet, Fr. 2.40.

Von der Beleuchtung im Wohnbereich wird erwartet, dass sie die Räume dekorativ ausschmückt und zu einer erholsamen Atmosphäre beiträgt. Ebenso wichtig ist es aber auch, genau und sicher zu sehen.



«Wohnen mit Licht» will auf- zeigen, was eine gute Beleuchtung ausmacht und worauf in einer Wohnung geachtet werden sollte. Die Broschüre be- schäftigt sich ausschliesslich mit der funktionellen Seite der Beleuchtung und will fachli- chen Rat geben. Ihr Aufbau ist einfach: jeder Tätigkeit, bei der Licht eine wichtige Rolle spielt, sei es um die Unfallgefahr zu verringern oder die Augen bei ihrer Arbeit zu unterstützen, steht ein meist einseitiges Kapitel zu. So zum Beispiel dem Fernsehen. In diesem Kapitel erfährt der Leser, dass eine völ- lig dunkle Umgebung des Bild- schirmes einen zu grossen Kon- trast zwischen Bild und Hinter- grund bildet und die Augen un- nötig strapaziert. Farbige Illu- strationen machen das Problem deutlich und zeigen auch gleich die beste Lösung auf: eine Lichtquelle hinter dem Fernseh- gerät. Sie stört nicht bei der Bildbetrachtung und die nähere Umgebung des Gerätes wird aufgehellt. Wem die knappen Ausführungen in den Kapiteln nicht genügen, der findet ergän- zende Informationen und Erklä- rungen zu den Fachausdrücken im «Lichttechnischen ABC» am Ende der Broschüre.

Least Cost Planning- Konzepte

Energiewirtschaftliche Studie 2 der Vereinigung deutscher Elektrizitäts- werke VDEW, von D. Schmitt, W. Schulz und A. Voss, A4, 240 Seiten, kartonierte, Preis DM 78.-.

In der vom VDEW in Auftrag gegebenen Studie wird zuerst der theoretische Grundgedanken des Least Cost Planning-Konzeptes, seine Einführung in den USA und seine bisherige Entwicklung vorgestellt. Herzstück der Unter- suchung sind aber die Rahmen- bedingungen für eine Übertragung des Least Cost Planning- Konzeptes auf die deutsche Elek- trizitätswirtschaft. Sie wurden anhand ausgewählter Program- me untersucht und nun der Öf- fentlichkeit vorgestellt. Dabei werden die grundlegenden Pro- bleme der Ablaufplanung und Durchführung analysiert und am

Beispiel eines konkreten Pla- nungs- und Entscheidungspro- zesses für ein Rabattprogramm und für ein Demand Side Bid- ding-Programm durchgespielt. Ein abschliessendes Kapitel fasst die Ergebnisse der Studie zusammen, zeigt wesentliche Problemfelder auf und leitet Schlussfolgerungen für die Übertragbarkeit von Least Cost Planning auf die deutsche Elek- trizitätswirtschaft ab.

Prévisions des coûts de production de l'électricité - mise à jour 1992

Rapport publié par l'OCDE/AEN et l'AIE, 216 pages, FF 220.-, ISBN 92-64-24020-9.

Cette nouvelle étude actualise les données d'études comparati- ves antérieures sur les coûts pré- visionnels de production d'élec- tricité de base. Les compagnies d'électricité ou les organismes gouvernementaux de seize pays membres de l'OCDE et de six pays non-membres ont fourni des données sur les coûts prévi- sionnels de production d'élec- tricité à partir de l'énergie nuclé- aire, du charbon, du gaz et de sources renouvelables.

Le rapport traite des centrales qui pourraient être mises en exploitation commerciale vers l'an 2000 et examine en détail les coûts de production de l'électricité à partir de chaque source énergétique. Il en ressort qu'aucune source énergétique ne s'avère la plus économique dans tous les cas. La compara- son est tributaire, entre autres, des coûts d'investissement et des perspectives concernant le prix des combustibles fossiles. Le choix du taux d'actualisa- tion importe également parce qu'il a des répercussions sur les coûts d'investissement de cha- que source.

Cette étude, qui met à jour les données des rapports similaires de 1983, 1986 et 1990, contient 30 tableaux détaillés des coûts et 12 annexes, notamment sur la méthodologie des coûts, les perspectives de prix du combus- tible, etc.